

Lebenslauf

Prof. Dr. Christina Krause

geb. 1942 in Dresden

Ausbildung und Akademische Qualifizierung

- 1960-1964 Studium Lehramt für Deutsch und Englisch an den Universitäten Greifswald und Rostock, Erwerb der Lehrbefähigung für die Oberschule
- 1968-1971 Fernstudium der Psychologie an der Universität Leipzig, Schwerpunkt Pädagogische Psychologie mit dem Abschluss "Diplom-Pädagogin (Pädagogische Psychologie)"
- 1979 Promotion zum Dr. paed. an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald im Fachbereich Erziehungswissenschaften
- 1987 Habilitation an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald, Venia legendi in Pädagogischer Psychologie. Habilitationsthema: Genese des Selbstbildes im Kindes- und Jugendalter
- 1987 Berufung zur Hochschuldozentin für das Fachgebiet Pädagogische Psychologie, Universität Greifswald
- 1996 Privatdozentin an der Georg-August-Universität Göttingen
- 1996 Ernennung zur apl. Professorin an der Georg-August-Universität Göttingen
- 1999 Approbation als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin

Berufliche Tätigkeiten

- 1964-1974 Lehrerin
- 1974-1987 wiss. Mitarbeiterin an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald, Fachbereich Erziehungswissenschaften
- 1987-1991 Hochschuldozentin, Fachgebiet Pädagogische Psychologie, Fachbereich Erziehungswissenschaften
- 1985-1991 Leiterin der Erziehungsberatungsstelle Greifswald
- 1.10.1991-30.9.1993 Vertretung des Amtes einer C4-Universitätsprofessorin für das Fach Psychologie, Schwerpunkt Pädagogische Psychologie, an der Universität Münster
- 1.10.1993-30.9.1994 Psychotherapeutin im Sozialpädiatrischen Zentrum Greifswald
- 1.10.1994-31.7.2007 Verwaltung des Amtes einer C3-Universitätsprofessur für Pädagogische Psychologie am Pädagogischen Seminar der Universität Göttingen, Schwerpunkt : Beratung und Diagnose

Weiterbildung

- 1991-1994 Weiterbildung in systemischer Beratung mit Qualifikation zur Familientherapeutin
- 1992-1996 Weiterbildung in Verhaltenstherapie mit Qualifikation zur Verhaltenstherapeutin
- 1993 Studienaufenthalt am Psychologischen Institut der Universität Bristol (England) im Rahmen des ERASMUS-Programms
- Febr./März Kurzzeitdozentur (DAAD) an der Universidad Autónoma de Nuevo Leon in Monterrey, Mexiko
- SS 2000 Gastdozentin an der Universidad Autónoma de Nuevo Leon

Mitarbeit in Gremien und Fachgesellschaften

- 1990-1992 Initiatorin und erste Vorsitzende der "Landesarbeitsgemeinschaft Erziehungsberatung Mecklenburg/Vorpommern e.V."
- 1991/1992 Initiatorin und Leiterin des ersten Ausbildungsganges für Beratungslehrer/innen an der Universität Greifswald
- 1990-2002 Mitglied des Bundesverbandes für Legasthenie
- seit 1991 Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Psychologie
- 1992-2003 Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Verhaltenstherapie
- 2002-2012 Vorsitzende des Vereins Kess e.V.- Kinder entwickeln Selbstsicherheit
- seit 2005 Gutachterin für den DAAD
- 2002-2005 Mitglied im „Comité de Doctorado en Filosofía en el área de Educación“ (Komitee des Promotionsstudienganges der Philosophischen Fakultät der Universität von Nuevo Leon, Monterrey, Mexiko)
- seit 2004 Mitglied des Herausgeberteams der Zeitschrift „Perspectivas Sociales – Social Perspectives“ der Universities of Arlington & Austin (Texas) und der Universidad de Nuevo Leon (Mexico)

Forschungsprojekte/Drittmittel

Frühdiagnose und Frühförderung

Forschungsprojekt zur Förderung defizitärer Wahrnehmungsleistungen bei Risikokindern, in Kooperation mit der Universitätsklinik in Greifswald. Betreuung und Anleitung von Elterngruppen, abgeschlossen 1990

Zur Genese des Selbstbildes im Kindes- und Jugendalter

Längsschnittuntersuchungen von 1980 - 1992, *DFG-Förderung 1991/92*

Gesundheitsförderung in Bildungseinrichtungen

- 1. Phase:** 1994-1999, Entwicklung und Erprobung des Gesundheitsförderprogramms „Selbstwert stärken - Gesundheit fördern“, *EU-Förderung* im Rahmen des EU-Projektes "Gesunde Städte"
- 2. Phase:** 2000-2005, Publikation und Evaluation des Gesundheitsförderprogramms „Selbstwert stärken - Gesundheit fördern“, *Förderung durch BARMER-Ersatzkasse*
- 3. Phase:** 2006-2009, Entwicklung und Erprobung des „Ich-bin-ich-Programms. Selbstwertstärkung im Kindergarten“, Publikation 2009. Erarbeitung und Erprobung des Elternkurses „Ohne Eltern geht es nicht“.
- 4. Phase:** ab 2009, Evaluation des Kindergarten-Programms, 2011/12 mit Förderung durch das Niedersächsische Institut für frühkindliche Bildung und Erziehung (Nifbe), gemeinsam mit Prof. Dr. Katja Koch (TU Braunschweig)

Berufsorientierung und Identitätsentwicklung bei mexikanischen Jugendlichen

1999-2002 Kooperationsprojekt mit Mexiko (Monterrey), *DAAD-Förderung*

Qualifizierung der Beratungs- und Tutorentätigkeit an Hochschulen

2003-2006, Kooperationsprojekt mit Mexiko, Peru und Kuba, *DAAD-Förderung*

Elementarpädagogik neu gestalten

2006-2007, Erarbeitung und Erprobung von Qualifizierungsmodulen im regionalen Beschäftigungsprojekt „50^{plus} – Erfahrung zählt!“, **Förderung durch Agentur für Arbeit Göttingen, Bundesministerium für Arbeit und Soziales**